

QBIK

Eine lernende, mobile, autonome Logistikplattform mit taktilem Greifsystem und neuartiger, entkoppelter Mensch-Maschine Schnittstelle

Das Ziel von QBIK ist die Entwicklung eines lernfähigen autonomen Kommissionierstaplers, der die Technologie autonomer Systeme mit den Fähigkeiten des Menschen nutzbringend verbindet. Das dezentral gesteuerte Fahrzeug orientiert sich selbst im Raum, navigiert autonom zum Ziel und greift selbstständig nach der Ware. Falls das System die Ware nicht erkennen oder greifen kann, fordert es menschliche Unterstützung an. Mit einem Mensch-Roboter-Interface, das per Cloud angebunden ist, wird die räumliche Distanz überbrückt, so dass der Bediener – für kurze Zeit – die Kontrolle übernehmen und den Erkennungs- und Greifprozess durchführen kann.

Themen

Kategorie 2: Produktion

- Logistik

Kategorie 4: Mensch und Arbeit

- Ergonomie
- Mensch-Maschine-Interaktion
- Mensch-Roboter-Kollaboration

Fördergeber

BMW

Laufzeit

02/17–01/20

Kontakt

BÄR Automation GmbH, Gemmingen

Reiner Feuchtinger

Tel.: +49 7267 9127-48

E-Mail: info@baer-automation.de

Projektpartner

- Audi Sport GmbH, Neckarsulm
- BÄR Automation GmbH, Gemmingen
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Anthropomatik und Robotik (IAR), Intelligente Prozessautomation und Robotik (IPR), Karlsruhe
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Fördertechnik und Logistiksysteme, Karlsruhe
- STILL Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Demoanwendung

- Montage, Produktion

Auszug aus:

„Übersicht über Forschungsprojekte im Bereich Industrie 4.0“, VDMA • FKM, 2017

Kontakt: Judith Binzer • VDMA-Forum Industrie 4.0 • Telefon +49 69 6603-1810 • E-Mail judith.binzer@vdma.org